© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Denisia	29	173-192	17.07.2010

Beitrag zur Kenntnis der Schmetterlingsfauna (Lepidoptera) der Marchauen bei Drösing, Niederösterreich[1]

F. LICHTENBERGER

A b s t r a c t : Appraisal of Lepidoptera in Drösing an der March, Austria inferior. In the wetland of the locality "Drösing an der March", 50 km NE of Vienna, designated by moist to arid terrains, approximately 754 species/taxa of Lepidoptera have been recorded. Many of them are rare, endangered species with solely local distribution in Austria. At present, the region of examination is intact to a certain extent, and a valuable seclusion area of fauna and flora. The investigations were conducted in the years of 1976 to 1993.

K e y w o r d s : Lepidoptera, Austria inferior, Drösing/March, faunistic records.

Einleitung

Wenn von den Donau-Marchauen die Rede ist, so ist meistens nur das Augebiet östlich von Wien bis an die Staatsgrenze zur Slowakei gemeint, einschließlich der Augebiete von Schlosshof, Marchegg und Baumgarten an der March. Dieses Gebiet wurde in der Vergangenheit einigermaßen von Lepidopterologen bearbeitet. Dagegen waren bis zum Jahr 1976 von den nördlich gelegenen Marchauen zwischen Hohenau, Drösing und Sierndorf so gut wie keine Daten in der damaligen ZOODAT (Zoogeografische Datenbank Österreichs, www.zobodat.at) vorhanden. Die dortigen Auen ziehen sich auf österreichischer Seite etwa 14 km lang hin. Die Breite beträgt bis zu 2 km. Die Fläche umfasst mehr als 20 Quadratkilometer. Dieses Gebiet ist Teil der länderübergreifenden March-Thaya-Auen in Südmähren und der Slowakei. Zusammen mit den March-Donau-Auen stellen sie die größte zusammenhängende Auenlandschaft Mitteleuropas dar.

Bei Erkundungsfahrten mit dem Ziel das bisher lepidopterologisch nur ungenügend bekannte nordöstliche Niederösterreich kennen zu lernen, wurden auch die March-Auen bei Drösing besucht. Dieses reich strukturierte Gebiet erwies sich als sehr einladend, nicht zuletzt deshalb, weil eine asphaltierte Straße weit in das Augebiet hineinreicht, und auch die sonstigen Fahrwege mit einem PKW gut befahrbar waren. Entgegen der ursprünglichen Absicht, dort nur gelegentlich zu sammeln, zog sich schließlich die Sammel- und Beobachtungstätigkeit von 1976 bis 1993, also 18 Jahre lang hin! Fallweise nahmen Herbert Brandstetter, Amstetten und Johann Ortner, Hilm-Kematen/Y. an den Exkursionen teil.

[1] Diese Arbeit wird Herrn Prof. Dr. Hans Malicky herzlichst zu seinem 75. Geburtstag gewidmet.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Das Untersuchungsgebiet (Abb. 1)

Ausgehend von der Ortsmitte von Drösing führt die Überfuhrstraße L7 in südöstlicher Richtung an landwirtschaftlich genutzten Flächen vorbei. Nach etwa 2 km liegen links die ersten ausgedehnten Feuchtwiesen. Anschließend daran breiten sich große Hart- und Weichholzauen aus, darin verstreut Wassertümpel verschiedener Größe. Innerhalb des Hochwasserdammes befinden sich, unter anderen freien Flächen, auch die riesigen Dunawiesen. Etwa 2 Kilometer südwestlich liegen jene trockenen, sandigen Flächen welche als "Sandberge" bezeichnet werden. Der Baumbestand setzt sich zusammen aus Eichen, Eschen, Ulmen, Silberpappeln, Hybridpappeln, Espen, Ahorn, Linden, leider auch Robinien, und vielem mehr. In Feucht- und Nasswiesen dominieren riesige schmalblättrige Weiden, in den sandigen, trockenen Gebieten die Föhren mit der dort typischen Begleitflora. In Summe ein idealer Lebensraum für viele seltene Tier- und Pflanzenarten, besonders aber auch für die in manchen Jahren zur Plage gewordenen Gelsenschwärme. Nachstehend eine kurze Charakterisierung jener zwei gänzlich verschiedenen Lebensräume in denen die Kartierungsarbeiten erfolgten.

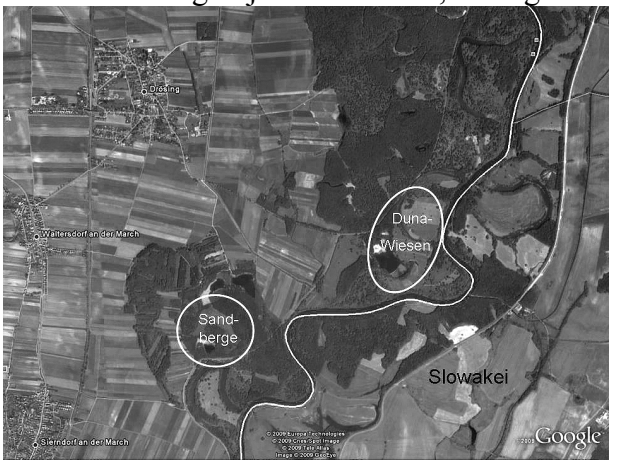

Abb. 1: Lageplan der Untersuchungsgebiete von Drösing an der March.

1.) Dunawiesen (Abb. 2 und 3)

3 km SO von Drösing befinden sich ausgedehnte, aus mehreren Teilen zusammengesetzte Feucht- und Nasswiesen, die etwa 25 Hektar großen Dunawiesen (48°31´/16°56´). Sie umschließen im Halbkreis den Liliensee, ein Baggersee mit Schottergewinnung. Im Frühjahr, wenn der Grundwasserspiegel stark ansteigt, stehen diese Wiesen unter Wasser. Nach dessen Rückgang verbreitet sich oftmals penetranter Geruch von toten Tieren und anderen verwesenden Substanzen. Die Wiesen werden im Sommer teilweise gemäht und das Mähgut entfernt. Eingefasst, aber auch durchbrochen, sind diese Wiesen von Hart- und Weichholzbeständen und verschiedenartigen Hecken, mit viel Schlehdorn (*Prunus spinosa*) dazwischen. Unter dem breiten Laubwaldgürtel nahe der March, in dem nicht mehr gemäht wird, sind ausgedehnte Brennnesselbestände (*Urtica*) von 2 Meter und höher keine Seltenheit. An erwähnenswerten Pflanzen sind auszugsweise zu erwähnen: Wassernuss (*Trapa natans*), Sommerknotenblume (*Leucojum aestivum*), Schwanenblume (*Butomus umbellatus*), Gelbe Sumpfschwertlilie (*Iris pseudacorus*), Froschlöffel (*Alisma plantago-aquatica*), Gelbe Teichrose (*Nuphar luteum*), Blutweiderich (*Lythrum salicaria*), Osterluzei (*Aristolochia clematitis*), Sumpfwolfsmilch (*Euphorbia palustris*), Sumpfampfer (*Rumex palustris*), Wasserampfer (*Rumex aquaticus*), Schilf (*Phragmitides communis*) und Rohrkolben (*Typha*).

An Tieren fiel besonders die Rotbauchunke (*Bombina bombina*) auf, die einmal beim Lichtfang sogar in Anzahl auf das Leuchttuch kletterte.

An besonders erwähnenswerten Faltern ist hier *Monochroa palustrella* DGL. (Gelechiidae) zu nennen, 1 Männchen am Licht, 22.8.1987, der Zweitfund für Österreich (HUEMER, et. al. 1992). Die Raupe lebt in Rhizomen und Stängeln des Sumpfampfers (*Rumex palustris*). Eine ähnliche Lebensweise weist *Ostrinia palustralis* HBN. (Pyralidae) auf. Die Raupe lebt in den

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Stängeln des bis zu 2 m hohen Wasserampfers (*Rumex aquaticus*). Beide Arten sind auf Grund ihrer ökologischen Ansprüche in Österreich hochgradig gefährdet. Erwähnenswert auch die beiden Noctuidae *Diachrysia zosimi* HB. und *Hydraecia ultima* HOLST, zwei Arten die in Österreich erst von wenigen Fundorten bekannt geworden sind.

Abb. 2: Teilbereich der im Frühjahr zeitweise überschwemmten Dunawiesen.

Abb. 3: Teil der Dunawiesen.

Zwei Arten der FFH-Richtline (Fauna-Flora-Habitat) der EU, *Euplagia quadripunctaria* PODA (Arctiidae), und *Lycaena dispar* HW. (Lycaenidae), sind hier ebenfalls beheimatet. Nach den Bestimmungen dieser FFH-Richtlinie ist dieser Lebensraum unter Schutz zu stellen.

Ein Massenauftreten der Raupen von *Parastichtis ypsillon* D. & SCH. (Noctuidae) wurde 1979 beobachtet. So waren unter einem handtellergroßen Stück loser Weidenrinde über 30 der nachtaktiven Raupen dicht zusammengedrängt. Auch ein Fischer machte die Beobachtung, dass im Morgengrauen Scharen von solchen Raupen die Äste herab wanderten, und dann unter der Rinde und im Mulm von alten Weiden verschwanden. Tatsächlich kam *P. ypsillon*, eine sonst nur einzeln zu beobachtende Art, zur Flugzeit häufig zum Licht. An lauen Sommerabenden tummelten sich manchmal viele Hornissen (*Vespa crabro*) an der Leuchtstelle und behinderten die Arbeit daran doch einigermaßen.

2.) "Sandberge" (Abb. 4)

Die so bezeichneten, aber doch sehr flachen, seinerzeit durch postglazialen Flugsand entstandenen Dünen befinden sich etwa 2,5 km SSO von Drösing (48°31´/16°56´). Sie wurden schon vor Jahrzehnten mit Kiefern, hauptsächlich *Pinus nigra*, aufgeforstet. Immerhin, ab 2003 ermöglichten diverse Pflegemaßnamen, an besonders trockenen Stellen, eine teilweise Rodung der Monokultur von *Pinus nigra* und Abtragung des Oberbodens, um so gefährdeten Pflanzen wie z. B. Silbergras (*Corynephorus canescens*), Phönizische Königskerze (*Verbascum phoeniceum*) und Sandthymian (*Thymus serpyllum*) ein besseres Fortkommen zu ermöglichen.

Abb. 4: Leuchtstelle in den Sandbergen.

An besonderen Faltern sind dort die Noctuide *Staurophora celsia* L., die Psychiden *Epichnopterix kovacsi* SIEDER und *Taleporia politella* O. zu erwähnen. In den sandigen Vertiefungen der nördlichen Randzone, in der Grundwasser zutage trat, waren viele Tümpel mit verschiedenartigen Wasserpflanzen vorhanden. Hier lebten vor 1993 besonders viele Rotbauchunken (*B. bombina*). Selten dort auch die

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Wechselkröte (*Bufo viridis*). An tagaktiven Faltern flog in großer Zahl die Pyralide *Synaphe connectalis* HB. und die hübsche Geometride *Lythria cruentaria* HUFN. Diese Nass- und Trockenzellen auf engstem Raum umfassten den ökologisch wertvollsten Teil des Gebietes, mit einer Biodiversität ersten Ranges! – 1993 war davon nichts mehr vorhanden! Völlig zerstört! Die etwa 2 ha große Fläche war abgeschürft zwecks Sandgewinnung! Heute befindet sich dort ein Grundwassersee.

Untersuchungs- bzw. Arbeitsmethoden

Im Wesentlichen kamen folgende Beobachtungsmethoden zur Anwendung: Tagbeobachtung und Registrierung der nachtaktiven Falter am Licht, fallweise auch am Köder.

Bei Tage wurden weite Begehungen unternommen und die festgestellten tagaktiven Falter registriert. Die Vegetation wurde bei Tage außerdem mit einem Kescher abgestreift, um so ruhende Arten erfassen zu können.

Des Nachts wurden Leuchtstellen (keine Lichtfallen!) vorwiegend in der Umgebung des Liliensees, aber auch im trockenen Schwarzföhrenbiotop in der Nähe der Jagdhütte eingerichtet. Bei der Nachtbeobachtung kamen hauptsächlich aggregatbetriebene HNO-Quecksilberdampflampen, 125 Watt, zum Einsatz. Diese wurden in Verbindung mit großen aufgespannten Gazetüchern, etwa 2 x 2 Meter) eingesetzt. Zudem auch batteriegespeiste, blauaktinische Leuchtstoffröhren 15 W, wahlweise gekoppelt mit einer 15 W Schwarzlichtröhre. Seit 1989 befand sich auch ein großer Leuchtturm aus feinem fluoreszierendem Polyestergewebe im Einsatz. Bestückt wurde dieser runde, oben kegelförmig zulaufende 1,8 m hohe, im Durchmesser 1,3 m große Turm, mit 2 x 20 Watt superaktinischen Leuchtstoffröhren. Diese Konstruktion konnte wahlweise mit Wechselstrom 230 V, oder mit Akkus 12 V betrieben werden. Nur im zeitigen Frühjahr, aber auch im Herbst, kam Köder zum Einsatz. Dieser wurde aus stark gezuckertem Wein oder Most hergestellt, mit Zusatz von überreifen Bananen und halbvergorener Marmelade. Mullbinden wurden darin getränkt und als so genannte "Köderschnüre" an Strauch- und Astwerk aufgehängt, eine dickflüssigere Variante wurde auch als Streichköder an Baumstämmen angebracht.

Bis zum Jahr 1986 konzentrierte sich die Arbeit nur auf die so genannten Großschmetterlinge (Makrolepidoptera), also Tagfalter (Diurna), Spinner und Schwärmer (Bombyces et Sphinges sensu classico), Eulen (Noctuidae) und Spanner (Geometridae). Ab 1986 Beginn von Aufsammlungen auch von den so genannten Kleinschmetterlingen (Mikrolepidoptera), wobei Dr. Josef Klimesch, Linz, bei der Determination eine große Hilfe war. Die erarbeiteten Ergebnisse wurden jährlich, mittels Ablochbeleg, an Univ.-Prof. Dr. E.R. Reichl, dem seinerzeitigen Leiter der Datenbank ZOODAT weitergegeben.

Zur Nomenklatur der behandelten Arten

Bei der seinerzeitigen Abgabe der Artenlisten an die ZOODAT, heute ZOBODAT, fand bei den "Großschmetterlingen" die Nomenklatur und Systematik von FORSTER & WOHLFAHRT (1955-1981) Verwendung, bei den "Kleinschmetterlingen" die Liste LERAUT (1980). Aus wissenschaftlicher, phylogenetischer Sicht ist die Trennung von "Groß"- und "Kleinschmetterlingen" längst nicht mehr haltbar. Deshalb wird für diese Arbeit die Nomenklatur und Systematik von HUEMER & TARMANN (1993) herangezogen, die weitgehend den neuen Erkenntnissen entspricht.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Ergebnis der Untersuchungen - Statistik

Im Zeitraum von 1976 bis 1993 konnten 90 Exkursionen von Waidhofen an der Ybbs nach Drösing durchgeführt werden. In diesen 18 Jahren wurden 37.800 Kilometer zurückgelegt. Insgesamt konnten 754 Arten registriert, und davon 2981 Datensätze erarbeitet werden. Die Anzahl der beobachteten Lepidoptera beläuft sich auf 9088 Exemplare. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sämtliche Fahrten in das Exkursionsgebiet, ohne eine öffentliche Unterstützung, auf eigene Kosten und Gefahr stattgefunden haben. Ebenso wurden die Kosten für Übernachtung und Verpflegung aus der eigenen Tasche bezahlt.

In obiger Aufstellung fehlen jedoch hunderte Beobachtungsdaten von H. Brandstetter, weil sein Notizbuch, mit sämtlichen handschriftlichen Aufzeichnungen von Großschmetterlingen, verloren ging, noch bevor die Daten gesichert werden konnten. So sind nur seine gesammelten Tiere als Beleg vorhanden. Diese Sammlung befindet sich seit 2005 als Legat im Besitz des Tiroler Landesmuseums Ferdinandeum. Im Rahmen dieser Arbeit ist es nicht möglich die einzelnen Daten der "Großschmetterlinge" von Drösing aus dieser Sammlung herauszufiltern. Zusätzlich neue Arten für Drösing sind darin nicht enthalten. Immerhin wurden fallweise Belegstücke von den so genannten "Mikrolepidoptera" an den Verfasser übergeben, so dass wenigsten hier die Daten gesichert sind.

Ein Ausdruck aller Datensätze von Drösing würde etwa 60 A4-Seiten umfassen. Deshalb beschränkt sich vorliegende Artenliste lediglich auf die Anzahl der Nachweise, und auf die Menge der festgestellten Individuen. Es wurde darauf verzichtet die zugehörigen Autorennamen, samt Jahr der Beschreibung vollständig anzugeben. Die diesbezügliche Abkürzung ist in Verbindung mit der verwendeten Nomenklatur (HUEMER & TARMANN 1993) eindeutig und lässt keine Verwechslung zu. So konnte der benötigte Druckplatz auf etwa 25% reduziert werden. Bei Interesse können die genauen Einzelnachweise von der Datenbank des Verfassers abgefragt werden, zudem auch von der ZOBODAT in etwas eingeschränktem Maße.

Danksagung

Allen voran wird, posthum, Dr. Josef Klimesch, Linz, für Rat, sowie für vielfältige Hilfe bei der Determination der Kleinschmetterlinge herzlichst gedankt. Ebenso DI Michael Malicky, ZOBODAT Linz, für die digitale Übermittlung der Daten von Drösing. Besonderer Dank gebührt DI Heinz Habeler, Graz, der die betreffenden Arten in die heute gültige Nomenklatur und Systematik konvertierte. Für die fallweise Mithilfe bei den Exkursionen, aber auch für die Überlassung von gesammelten Kleinschmetterlingen wird Herbert Brandstetter, Amstetten, und Johann Ortner, Hilm/Kematen/Ybbs, gedankt. So auch den Grundbesitzern, Jägern und Fischern von Drösing, welche die entomologische Feldarbeit wohlwollend zur Kenntnis genommen haben.

Zusammenfassung

Die vorliegende Arbeit ist das Ergebnis von Untersuchungen an der Lepidopteren-Fauna von Drösing an der March, 50 km NO von Wien. In den Jahren 1976 bis 1993 konnten in den dortigen mehr oder weniger feuchten, bis sehr trockenen Gebieten 754 Arten/Taxa von Lepidoptera festgestellt werden, darunter viele seltene, gefährdete und lokal verbreitete Spezies. Das Untersuchungsgebiet stellt also ein wertvolles, derzeit noch halbwegs intaktes Rückzugsgebiet für Fauna und Flora dar.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Literatur

FORSTER W. & T.A. WOHLFAHRT (1955-1981): Die Schmetterlinge Mitteleuropas. – Bd. **II** (1955): Tagfalter, Diurna (Rhopalocera und Hesperiidae): 1-126, 1-41 SW-Abb., 1-28 Farbtafeln. – Bd. **III** (1960): Spinner und Schwärmer (Bombyces & Spingiges): 1-239, SW-Abb. 1-92, Farbtafeln 1-28, SW-Tafeln I-VIII. – Bd. **IV** (1971): Eulen (Noctuidae): 1-329, 1-175 SW-Abb., Farbtafeln 1-32. – Bd. **V** (1981): Spanner (Geometridae): 1-312, 1-265 SW-Abb., Farbtafeln 1-26. — Franckh´sche Verlagshandlung Stuttgart.´

HUEMER P., DEUTSCH H., HABELER H. & F. LICHTENBERGER (1992): Neue und bemerkenswerte Funde von Kleinschmetterlingen in Österreich. — Ber. nat.-med. Ver. Innsbruck **79**: 199-202.

HUEMER P. & G. TARMANN (1993): Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera) – Systematisches Verzeichnis mit Verbreitungsangaben für die einzelnen Bundesländer. — Beilageband **5** zu den Veröff. d. Mus. Ferdinandeum **73**, Innsbruck: 1-227.

LERAUT P. (1980): Systematisches und synonymisches Verzeichnis der Schmetterlinge Frankreichs, Belgiens und Korsikas. — Supplement a Alexanor, Bulletin de la Societe entomologique de France: 1-334.

Anschrift des Verfassers: Franz LICHTENBERGER
Schmiedestr. 45
A-3340 Waidhofen/Y., Austria
E-Mail: lep.lichtenberger@aon.at

Tab. 1: Systematische Aufstellung aller im Beobachtungszeitraum 1976 bis 1993 festgestellten Arten von Drösing.

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Eriocraniidae				
Nemophora	*subpurpurella*	HW.	1	1
Hepialidae				
Triodia	*sylvina*	L.	1	12
Adelidae				
Nematopogon	*schwarziellus*	Z.	1	1
Nemophora	*degeerella*	L.	1	1
Adela	*croesella*	SC.	1	1
Psychidae				
Epichnopterix	*plumella*	D. & SCH.	2	3
Taleporia	*politella*	O.	2	5
Taleporia	*tubulosa*	RETZIUS	1	1
Psyche	*casta*	PALLAS	1	1
Bijugis	*bombycella*	D. & SCH.	3	4
Epichnopterix	*kovacsi*	SIEDER	1	4
Canephora	*hirsuta*	PODA	2	6
Lepidoscioptera	*hirsutella*	D. & SCH.	5	29
Tineidae				
Neurothaumasia	*ankerella*	MN.	1	1
Monopis	*monachella*	HB.	8	12
Gracillariidae				
Caloptilia	*alchimiella*	SC.	1	3
Phyllonorycter	*cavella*	Z.	1	4
Yponomeutidae				
Scythropia	*crataegella*	L.	18	25
Yponomeuta	*evonymella*	L.	7	24
Yponomeuta	*malinella*	Z.	1	1
Yponomeuta	*plumbella*	D. & SCH.	4	8
Pseudoswammerdamia	*combinella*	HB.	1	1
Swammerdamia	*caesiella*	HB.	1	2

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Prays	*fraxinella*	BJERK.	1	6
Ypsolopha	*mucronella*	SC.	1	1
Plutellidae				
Plutella	*xylostella*	L.	8	12
Colephoridae				
Coleophora	*ornatipennella*	HB.	1	3
Coleophora	*vestianella*	L.	1	1
Elachistidae				
Hypercallia	*citrinalis*	SC.	1	1
Ethmia	*pusiella*	L.	1	1
Ethmia	*bipunctella*	F.	3	3
Agonopterix	*propinquella*	TR.	4	4
Agonopterix	*arenella*	D. & SCH.	1	1
Agonopterix	*ciliella*	STAINTON	1	1
Agonopterix	*assimilella*	TR.	1	1
Depressaria	*pulcherrimella*	STAINTON	1	1
Semioscopis	*steinkellneriana*	D. & SCH.	1	1
Chimabachidae				
Diurnea	*fagella*	D. & SCH.	1	1
Oecophoridae				
Schiffermuelleria	*schaefferella*	L.	1	1
Batia	*unitella*	HB.	3	3
Scythrididae				
Scythris	*productella*	Z.	2	5
Cosmopterigidae				
Pyroderces	*argyrogrammos*	Z.	2	2
Limnaecia	*phragmitella*	STAINTON	1	1
Gelechiidae				
Teleiopsis	*diffinis*	HW.	1	1
Gelechia	*turpella*	D. & SCH.	1	1
Gelechia	*rhombelliformis*	STDGR.	4	8
Aroga	*velocella*	Z.	1	1
Anacampsis	*populella*	CL.	1	1
Dichomeris	*limosella*	SCHLÄGER	1	1
Helcystogramma	*triannulella*	H.S.	1	1
Helcystogramma	*rufescens*	HW.	3	4
Acompsia	*cinerella*	CL.	1	1
Cossiidae				
Cossus	*cossus*	L.	6	9
Dyspessa	*ulula*	BKH.	1	1
Phragmataecia	*castaneae*	HB.	4	12
Zeuzera	*pyrina*	L.	4	10
Sesiidae				
Sesia	*apiformis*	CL.	1	1
Chamaesphecia	*empiformis*	ESP.	1	2
Zygaenidae				
Adscita	*notata*	Z.	1	6
Limacodidae				
Apoda	*limacodes*	HUFN.	5	15
Tortricidae				
Agapeta	*hamana*	L.	7	10
Agapeta	*zoegana*	L.	2	3
Aethes	*cnicana*	WESTW.	1	1
Aethes	*triangulana*	TR.	4	16
Aethes	*smeathmanniana*	F.	2	2
Cochylidia	*implicitana*	WCK.	4	6

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Falseuncaria	*ruficiliana*	HW.	1	1
Tortrix	*viridana*	L.		1
Acleris	*sparsana*	D. & SCH.	1	2
Acleris	*rhombana*	D. & SCH.	1	1
Acleris	*rufana*	D. & SCH.		1
Eana	*incanana*	STEPHENS	1	3
Cnephasia	*incertana*	TR.	1	4
Cnephasia	*asseclana*	D. & SCH.	1	2
Cnephasia	*communana*	H.S.	1	1
Philedonides	*lunana*	THNB.	1	1
Archips	*podana*	SC.	2	2
Archips	*crataegana*	HB.	1	2
Argyrotaenia	*ljungiana*	THNB.	4	6
Choristoneura	*diversana*	HB.	1	1
Choristoneura	*hebenstreitella*	MÜLL.	1	2
Ptycholoma	*lecheana*	L.	2	2
Pandemis	*cinnamomeana*	TR.	4	14
Pandemis	*corylana*	F.	2	2
Pandemis	*cerasana*	HB.	2	2
Pandemis	*heparana*	D. & SCH.	10	15
Syndemis	*musculana*	HB.	1	1
Aphelia	*paleana*	HB.	1	1
Clepsis	*rurinana*	L.	1	1
Adoxophyes	*orana*	F.V.R.	2	2
Bactra	*lancealana*	HB.	1	4
Bactra	*furfurana*	HW.	1	3
Endothenia	*quadrimaculana*	HW.	12	18
Eudemis	*profundana*	D. & SCH.	1	1
Hedya	*salicella*	L.	6	18
Hedya	*dimidioalba*	RETZIUS	1	1
Hedya	*pruniana*	HB.	4	6
Metendothenia	*atropunctana*	Z.	1	3
Celypha	*rufana*	SC.	2	2
Celypha	*lacunana*	D. & SCH.	13	25
Celypha	*rivulana*	SC.	5	7
Celypha	*umbrosana*	FRR.	2	5
Olethreutes	*arcuella*	CL.	1	1
Piniphila	*bifasciana*	HW.	1	1
Spilonota	*ocellana*	D. & SCH.	1	1
Spilonota	*laricana*	HEINEM.	1	1
Epinotia	*caprana*	F.	2	2
Epinotia	*ramella*	L.	1	1
Epinotia	*nisella*	CL.	1	1
Zeiraphera	*isertana*	F.	3	8
Eucosma	*cana*	HW.	1	1
Eucosma	*metzneriana*	TR.	1	1
Gypsonoma	*dealbana*	FRÖL.	4	8
Gypsonoma	*minutana*	HB.	1	1
Gypsonoma	*oppressana*	TR.	3	5
Epiblema	*foenella*	L.	3	4
Notocelia	*cynosbatella*	L.	3	15
Notocelia	*uddmanniana*	L.	2	3
Notocelia	*rosaecolana*	DOUBLED.	2	3
Rhyacionia	*pinicolana*	DOUBLED.	1	1
Rhyacionia	*pinivorana*	LIE. & Z.	1	1
Ancylis	*unculana*	HW.	2	6

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Ancylis	*mitterbacheriana*	D. & SCH.	1	1
Cydia	*discretana*	WCK.	1	1
Cydia	*jungiella*	CL.	1	1
Cydia	*penkleriana*	D. & SCH.	6	16
Lathronympha	*strigana*	F.	1	1
Pammene	*albuginana*	GUENEE	1	1
Platyptilia	*farfarella*	Z.	1	1
Oidematophorus	*inulae*	Z.	2	7
Oidematophorus	*lienigianus*	Z.	2	2
P t e r o p h o r i d a e				
Pterophorus	*pentadactylus*	L.	3	6
Emmelina	*monodactyla*	L.	4	6
P y r a l i d a e				
Galleria	*mellonella*	L.	4	6
Hypsopygia	*costalis*	F.	5	7
Synaphe	*connectalis*	HB.	1	40
Synaphe	*punctalis*	F.	1	1
Orthopygia	*glaucinalis*	L.	2	3
Pyralis	*farinalis*	L.	4	6
Endotricha	*flammealis*	D. & SCH.	3	3
Anerastia	*lotella*	HB.	1	2
Cryptoblabes	*bistriga*	HW.	1	1
Oncocera	*semirubella*	SC.	3	5
Pempelia	*formosa*	HW.	1	1
Sciota	*rhenella*	Z.	1	1
Sciota	*adelphella*	F.V.R.	1	1
Sciota	*fumella*	EV.	1	1
Phycita	*roborella*	D. & SCH.	2	3
Hypochalcia	*ahenella*	D. & SCH.	2	3
Pyla	*fusca*	HW.	1	2
Etiella	*zinckenella*	TR.	1	3
Nephopterix	*angustella*	HB.	1	1
Conobathra	*tumidana*	D. & SCH.	1	1
Conobathra	*repandana*	F.	2	2
Trachycera	*suavella*	Z.	2	3
Myelois	*circumvoluta*	FOURC.	2	2
Gymnancyla	*hornigii*	LEDERER	1	1
Euzophera	*pinguis*	HW.	2	3
Euzophera	*bigella*	Z.	2	2
Nyctegretis	*lineana*	SC.	1	1
Ancylosis	*oblitella*	Z.	2	6
Homoeosoma	*sinuellum*	F.	2	2
Homoeosoma	*nebulella*	D. & SCH.	1	1
Phycitodes	*binaevella*	HB.	1	2
Euchromius	*ocellea*	HW.	1	1
Chilo	*phragmitella*	HB.	3	7
Calamatropha	*paludella*	HB.	3	8
Chrysoteuchia	*culmella*	L.	7	15
Crambus	*pascuella*	L.	1	3
Crambus	*uliginosella*	Z.	1	1
Crambus	*pratella*	L.	1	1
Crambus	*lathoniellus*	Z.	3	8
Crambus	*perlella*	SC.	5	11
Agriphila	*tristella*	D. & SCH.	8	27
Agriphila	*inquinatella*	D. & SCH.	3	7
Agriphila	*straminella*	D. & SCH.	2	5

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Agriphila	*geniculea*	HW.	1	1
Catoptria	*pinella*	L.	1	1
Catoptria	*margaritella*	D. & SCH.	1	1
Catoptria	*falsella*	D. & SCH.	8	15
Thisanotia	*chrysonuchella*	SC.	1	4
Pediasia	*luteella*	D. & SCH.	1	1
Pediasia	*aridella caradjaella*	REBEL	1	1
Platytes	*alpinella*	HB.	2	3
Elophila	*nymphaeata*	L.	14	30
Cataclysta	*lemnata*	L.	14	32
Paraponix	*stratiotatum*	L.	9	14
Nymphula	*stagnata*	DONOVAN	2	2
Schoenobius	*forficella*	THNB.	7	12
Scoparia	*basistrigalis*	KNAGGS	2	5
Scoparia	*ambigualis*	TR.	1	1
Scoparia	*ancipitella*	LAH.	1	1
Eudonia	*pallida*	CURTIS	1	2
Eudonia	*mercurella*	L.	2	3
Evergestis	*aenealis*	D. & SCH.	10	37
Evergestis	*frumentalis*	L.	1	1
Evergestis	*forficalis*	L.	1	2
Evergestis	*pallidata*	HUFN.	12	18
Evergestis	*extimalis*	SC.	6	10
Orenaia	*andereggialis*	H.S.	1	1
Cynaeda	*dentalis*	D. & SCH.	1	1
Pyrausta	*aurata*	SC.	5	7
Pyrausta	*purpuralis*	L.	3	5
Pyrausta	*ostrinalis*	HB.	1	1
Pyrausta	*despicata*	SC.	3	5
Loxostege	*sticticalis*	L.	1	11
Ecpyrrhorrhoe	*rubiginalis*	HB.	1	1
Sitochroa	*verticalis*	L.	2	3
Ostrinia	*palustralis*	HB.	2	12
Ostrinia	*nubilalis*	HB.	6	10
Eurrhypara	*hortulata*	L.	4	7
Perinephila	*lancealis*	D. & SCH.	1	1
Phlyctaenia	*coronata*	HUFN.	4	6
Phlyctaenia	*perlucidalis*	HB.	1	1
Phlyctaenia	*stachydalis*	GERM.	4	5
Anania	*verbascalis*	D. & SCH.	1	1
Psammotis	*pulveralis*	HB.	4	12
Opsibotys	*fuscalis*	D. & SCH.	1	1
Udea	*ferrugalis*	HB.	3	4
Nomophila	*noctuella*	D. & SCH.	7	41
Diasemia	*reticularis*	L.	1	1
Pleuroptya	*ruralis*	SC.	5	10
L a s i o c a m p i d a e				
Malacosoma	*neustrium*	L.	3	4
Eriogaster	*catax*	L.	2	3
Lasiocampa	*trifolii*	D. & SCH.	4	7
Macrothylacia	*rubi*	L.	5	6
Euthrix	*potatoria*	L.	7	24
Gastropacha	*quercifolia*	L.	4	6
Gastropacha	*populifolia*	ESP.	7	30
Odonestis	*pruni*	L.	1	3
Dendrolimus	*pini*	L.	3	4

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Sphingidae				
Agrius	*convolvuli*	L.	1	1
Sphinx	*ligustri*	L.	8	20
Hyloicus	*pinastri*	L.	5	8
Smerinthus	*ocellatus*	L.	7	21
Mimas	*tiliae*	L.	8	29
Laothoe	*populi*	L.	10	25
Hemaris	*tityus*	L.	2	2
Macroglossum	*stellatarum*	L.	1	1
Hyles	*euphorbiae*	L.	1	1
Deilephila	*elpenor*	L.	12	53
Deilephila	*porcellus*	L.	8	44
Saturnidae				
Saturnia	*pyri*	D. & SCH.	4	9
Hesperiidae				
Carterocephalus	*palaemon*	PALLAS	1	2
Heteropterus	*morpheus*	PALLAS	2	7
Hesperia	*comma*	L.	1	3
Ochlodes	*venatus*	BREM & G	1	1
Carcharodus	*alceae*	ESP.	1	3
Pyrgus	*malvae*	L.	1	1
Papilionidae				
Papilio	*machaon*	L.	2	4
Iphiclides	*podalirius*	L.		
Zerynthia	*polyxena*	D. & SCH.	2	3
Pieridae				
Leptidea	*sinapis*	L.	5	14
Colias	*myrmidone*	ESP.		
Colias	*crocea*	GEOFFREY	1	1
Colias	*hyale*	L.	3	8
Gonepteryx	*rhamni*	L.	5	10
Pieris	*brassicae*	L.	5	9
Pieris	*rapae*	L.	6	19
Pieris	*napi*	L.	15	102
Pontia	*daplidice*	L.	2	3
Anthocharis	*cardamines*	L.	5	12
Nymphalidae				
Apatura	*ilia*	D. & SCH.	1	1
Inachis	*io*	L.	10	16
Vanessa	*atalanta*	L.	4	6
Cynthia	*cardui*	L.	2	3
Aglais	*urticae*	L.	2	4
Polygonia	*c-album*	L.	6	11
Araschnia	*levana*	L.	4	7
Argynnis	*paphia*	L.	1	1
Issoria	*lathonia*	L.	1	1
Clossiana	*selene*	D. & SCH.	2	3
Clossiana	*euphrosyne*	L.	2	4
Clossiana	*dia*	L.	2	3
Mellicta	*athalia*	ROTT.	1	1
Satyridae				
Melanargia	*galathea*	L.	1	1
Maniola	*jurtina*	L.	3	6
Aphantopus	*hyperantus*	L.	1	1
Coenonympha	*arcania*	L.	3	8
Coenonympha	*glycerion*	BKH.	6	14

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Coenonympha	*pamphilus*	L.	8	26
Pararge	*aegeria*	L.	1	1
Lasiommata	*megera*	L.	3	4
Lasiommata	*maera*	L.	2	4
L y c a e n i d a e				
Fixsenia	*pruni*	L.	1	6
Lycaena	*phlaeas*	L.	6	13
Lycaena	*dispar*	HW.	10	18
Lycaena	*tityrus*	PODA	5	12
Lycaena	*hippothoe*	L.	1	1
Everes	*argiades*	PALLAS	1	3
Celastrina	*argiolus*	L.	3	6
Plebejus	*argus*	L.	1	1
Lycaeides	*argyrognomon*	BERGSTR.	1	5
Plebicula	*thersites*	CANT.	1	1
Meleageria	*daphnis*	D. & SCH.	1	4
Polyommatus	*icarus*	ROTT.	3	6
D r e p a n i d a e				
Falcaria	*lacertinaria*	L.	1	1
Watsonalla	*binaria*	HUFN.	1	5
Drepana	*falcataria*	L.	4	7
Sabra	*harpagula*	ESP.	6	9
Cilix	*glaucata*	SC.	8	15
Thyatira	*batis*	L.	15	34
Habrosyne	*pyritoides*	HUFN.	6	12
Tethea	*ocularis*	L.	8	21
Tethea	*or*	GOEZE	15	51
Tetheella	*fluctuosa*	HB.	1	1
Ochropacha	*duplaris*	L.	3	7
G e o m e t r i d a e				
Alsophila	*aescularia*	D. & SCH.	3	12
Geometra	*papilionaria*	L.	1	1
Comibaena	*bajularia*	D. & SCH.	1	4
Thetidia	*smaragdaria*	F.	2	2
Hemithea	*aestivaria*	HB.	5	25
Chlorissa	*viridata*	L.	2	3
Chlorissa	*cloraria*	HB.	1	2
Hemistola	*biliosata*	DE VILL.	3	42
Jodis	*lactearia*	L.	1	1
Scopula	*immorata*	L.	4	6
Scopula	*caricaria*	REUTTI	2	22
Scopula	*nigropunctata*	HUFN.	1	2
Scopula	*virgulata*	D. & SCH.	4	7
Scopula	*rubiginata*	HUFN.	2	2
Scopula	*ochroleucaria*	H.S.	1	1
Scopula	*marginepunctata*	GOEZE	1	1
Scopula	*immutata*	L.	8	21
Scopula	*flaccidaria*	Z.	2	2
Idaea	*serpentata*	HUFN.	6	30
Idaea	*muricata*	HUFN.	2	2
Idaea	*laevigata*	SC.	1	1
Idaea	*biselata*	HUFN.	9	18
Idaea	*humiliata*	HUFN.	3	4
Idaea	*dimidiata*	HUFN.	11	24
Idaea	*subsericeata*	HW.	1	1
Idaea	*pallidata*	D. & SCH.	1	3

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Idaea	*emarginata*	L.	4	6
Idaea	*aversata*	L.	13	25
Idaea	*degeneraria*	HB.	1	1
Idaea	*straminata*	BKH.	3	5
Idaea	*deversaria*	H.S.	1	1
Cyclophora	*pendularia*	CL.	3	4
Cyclophora	*annulata*	SCHULZE	9	60
Cyclophora	*puppillaria*	HB.	1	1
Cyclophora	*quercimontaria*	BASTELB.	1	1
Cyclophora	*punctaria*	L.	6	15
Cyclophora	*linearia*	HB.	5	9
Timandra	*griseata*	PETAGNA	19	63
Lythria	*cruentaria*	HUFN.	3	8
Phibalapteryx	*virgata*	HUFN.	1	1
Scotopteryx	*moeniata*	SC.	1	1
Scotopteryx	*chenopodiata*	L.	1	1
Orthonama	*vittata*	BKH.	1	1
Xanthorhoe	*biriviata*	BKH.	4	6
Xanthorhoe	*designata*	HUFN.	8	30
Xanthorhoe	*spadicearia*	D. & SCH.	3	8
Xanthorhoe	*ferrugata*	L.	13	27
Xanthorhoe	*fluctuata*	L.	6	9
Catarhoe	*rubidata*	D. & SCH.	1	1
Catarhoe	*cuculata*	HUFN.	4	8
Epirrhoe	*hastulata*	HB.	1	1
Epirrhoe	*pupillata*	THNB.	1	2
Epirrhoe	*tristata*	L.	2	2
Epirrhoe	*alternata*	MÜLL.	15	43
Epirrhoe	*rivata*	HB.	3	6
Camptogramma	*bilineata*	L.	3	5
Mesoleuca	*albicillata*	L.	3	4
Pelurga	*comitata*	L.	1	1
Cosmorhoe	*ocellata*	L.	4	8
Ecliptopera	*silaceata*	D. & SCH.	1	2
Ecliptopera	*capitata*	H.S.	4	6
Chloroclysta	*citrata*	L.	1	1
Chloroclysta	*truncata*	HUFN.	3	4
Cidaria	*fulvata*	J. FORST.	1	1
Plemyra	*rubiginata*	D. & SCH.	1	1
Pennithera	*firmata*	HB.	3	5
Thera	*obeliscata*	HB.	2	2
Thera	*variata*	D. & SCH.	1	2
Thera	*juniperata*	L.	1	2
Electrophaes	*corylata*	THNB.	2	3
Colostygia	*pectinataria*	KNOCH	8	14
Hydriomena	*impluviata*	D. & SCH.	1	1
Melanthia	*procellata*	D. & SCH.	3	9
Hydria	*undulata*	L.	1	1
Triphosa	*dubitata*	L.	1	2
Philereme	*vetulata*	D. & SCH.	3	5
Philereme	*transversata*	HUFN.	4	6
Euphyia	*unangulata*	HW.	1	1
Epirrita	*dilutata*	D. & SCH.	1	1
Epirrita	*autumnata*	BKH.	1	1
Perizoma	*alchemillatum*	L.	3	4
Perizoma	*lugdunarium*	H.S.	2	2

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Perizoma	*bifaciatum*	HW.	3	4
Perizoma	*blandiatum*	D. & SCH.	1	1
Perizoma	*albulatum*	D. & SCH.	2	2
Perizoma	*flavofasciatum*	THNB.	2	2
Perizoma	*didymatum*	L.	2	5
Eupithecia	*linariata*	F.	2	3
Eupithecia	*centaureata*	D. & SCH.	5	7
Eupithecia	*succenturiata*	L.	7	9
Eupithecia	*indigata*	HB.	1	1
Eupithecia	*innotata*	HUFN.	1	7
Chloroclystis	*v-ata*	HW.	2	3
Calliclystis	*rectangulata*	L.	1	1
Anticollix	*sparsatus*	TR.	1	1
Aplocera	*plagiata*	L.	2	2
Lithostege	*griseata*	D. & SCH.	2	3
Lithostege	*farinata*	HUFN.	1	1
Euchoeca	*nebulata*	SC.	2	3
Hydrelia	*flammeolaria*	HUFN.	4	6
Hydrelia	*testaceata*	DONOCAN	1	1
Minoa	*murinata*	SC.	5	7
Lobophora	*halterata*	HUFN.	5	12
Trichopteryx	*carpinata*	BKH.	1	1
Pterapherapteryx	*sexalata*	RETZIUS	14	68
Abraxas	*grossulariatus*	L.	2	4
Calospilos	*sylvatus*	SC.	1	1
Lomaspilis	*marginata*	L.	17	60
Ligdia	*adustata*	D. & SCH.	9	37
Stegania	*dilectaria*	HB.	7	9
Semiothisa	*notata*	L.	4	4
Semiothisa	*alternata*	D. & SCH.	12	34
Semiothisa	*liturata*	CL.	3	7
Semiothisa	*clathrata*	L.	19	39
Semiothisa	*artesiaria*	D. & SCH.	2	2
Itame	*brunneata*	VILL.	1	1
Tephrina	*arenacearia*	D. & SCH.	2	5
Cepphis	*advenaria*	HB.	1	3
Plagodis	*pulveraria*	L.	1	1
Plagodis	*dolabraria*	L.	6	8
Opisthograptis	*luteolata*	L.	3	9
Epione	*repandaria*	HUFN.	10	15
Therapis	*flavicaria*	D. & SCH.	1	1
Apeira	*syringaria*	L.	3	4
Ennomos	*autumnaria*	WERNEB.		11
Ennomos	*fuscantaria*	STPH.	8	13
Ennomos	*erosaria*	HB.	3	4
Selenia	*dentaria*	F.	4	8
Selenia	*lunularia*	HB.	2	2
Selenia	*tetralunaria*	HUFN.	2	2
Artiora	*evonymaria*	D. & SCH.	3	4
Crocallis	*elinguaria*	L.	1	1
Ourapteryx	*sambucaria*	L.	1	2
Colotois	*pennaria*	L.	4	5
Angerona	*prunaria*	L.	6	16
Lycia	*hirtaria*	CL.	8	54
Lycia	*pomonaria*	HB.	1	1
Biston	*stratarius*	HUFN.	1	2

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Biston	*betularius*	L.	9	23
Agriopis	*bajaria*	D. & SCH.	1	1
Agriopis	*marginaria*	F.	1	1
Synopsia	*sociaria*	HB.	1	3
Peribatodes	*rhomboidarius*	D. & SCH.	7	13
Peribatodes	*secundarius*	ESP.	2	4
Cleora	*cinctaria*	D. & SCH.	1	2
Alcis	*repandata*	L.	1	2
Boarmia	*roboraria*	D. & SCH.	4	5
Serraca	*punctinalis*	SC.	8	14
Ascotis	*selenaria*	D. & SCH.	13	36
Paradarisa	*consonaria*	HB.	1	1
Parectropis	*similaria*	HUFN.	1	4
Aethalura	*punctulata*	D. & SCH.	4	9
Ematurga	*atomaria*	L.	3	4
Bupalus	*piniarius*	L.	1	31
Cabera	*pusaria*	L.	8	20
Cabera	*exanthemata*	SC.	12	24
Lomographa	*bimaculata*	F.	2	4
Lomographa	*temerata*	D. & SCH.	6	8
Campaea	*margaritata*	L.	16	69
Hylaea	*fasciaria*	L.	3	14
Charissa	*ambiguata*	DUP.	1	1
Siona	*lineata*	SC.	5	11
N o t o d o n t i d a e				
Phalera	*bucephala*	L.	2	3
Cerura	*erminea*	ESP.	4	7
Furcula	*bicuspis*	BKH.	2	2
Furcula	*furcula*	CL.	17	52
Furcula	*bifida*	BRAHM	8	12
Stauropus	*fagi*	L.	3	7
Peridea	*anceps*	GOEZE	1	1
Notodonta	*dromedarius*	L.	4	8
Notodonta	*ziczac*	L.	18	35
Notodonta	*tritopha*	D. & SCH.	17	42
Drymonia	*dodonea*	D. & SCH.	6	23
Drymonia	*querna*	D. & SCH.	1	3
Harpyia	*milhauseri*	F.	4	10
Pheosia	*tremula*	CL.	15	40
Pheosia	*gnoma*	F.	23	41
Pterostoma	*palpinum*	CL.	12	36
Ptilodon	*capucina*	L.	10	16
Ptilodontella	*cucullina*	D. & SCH.	4	10
Spatalia	*argentina*	D. & SCH.	5	7
Gluphisia	*crenata*	ESP.	18	101
Clostera	*anachoreta*	D. & SCH.	4	38
Clostera	*curtula*	L.	6	12
Clostera	*anastomosis*	L.	12	142
Clostera	*pigra*	HUFN.	6	8
Thaumetopoea	*processionea*	L.	6	69
Calliteara	*pudibunda*	L.	7	29
Pentophera	*morio*	L.	1	1
Orgyia	*antiqua*	L.	4	6
Lymantria	*dispar*	L.	5	19
Arctornis	*l-nigrum*	MÜLL.	1	1
Leucoma	*salicis*	L.	7	125

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Euproctis	*chrysorrhoea*	L.	5	7
Sphrageidus	*similis*	FSL.	20	152
A r c t i i d a e				
Thumatha	*senex*	HB.	9	35
Miltochrista	*miniata*	J.FORST.	4	10
Cybosia	*mesomella*	L.	2	2
Pelosia	*muscerda*	HUFN.	23	231
Pelosia	*obtusa*	H.S.	2	6
Lithosia	*quadra*	L.	1	1
Eilema	*deplana*	ESP.	2	5
Eilema	*griseola*	HB.	14	47
Eilema	*lurideola*	Z.	1	2
Eilema	*complana*	L.	6	41
Eilema	*lutarella*	L.	3	8
Eilema	*sororcula*	HUFN.	4	29
Coscinia	*cribraria*	L.	2	3
Phragmatobia	*fuliginosa*	L.	16	62
Spilosoma	*luteum*	HUFN.	14	42
Spilosoma	*lubricipedum*	L.	15	48
Spilosoma	*urticae*	ESP.	7	22
Diacrisia	*sannio*	L.	8	12
Arctia	*caja*	L.	5	8
Arctia	*villica*	L.	2	4
Euplagia	*quadripunctaria*	PODA	1	3
Dysauxes	*ancilla*	L.	2	2
N o c t u i d a e				
Simplicia	*rectalis*	EV.	1	1
Paracolax	*tristalis*	F.	2	2
Macrochilo	*cribrumalis*	HB.	3	3
Herminia	*tarsicrinalis*	KNOCH	1	2
Treitschkendia	*tarsipennalis*	TR.	1	1
Quaramia	*grisealis*	D. & SCH.	10	30
Polypogon	*tentacularia*	L.	11	31
Rivula	*sericealis*	SC.	20	119
Colobochyla	*salicalis*	D. & SCH.	2	3
Schrankia	*costaestrigalis*	STEPHENS	1	1
Hypena	*proboscidalis*	L.	19	137
Hypena	*rostralis*	L.	11	14
Phytometra	*viridaria*	CL.	2	2
Scoliopteryx	*libatrix*	L.	3	7
Catocala	*sponsa*	L.	2	4
Catocala	*fraxini*	L.	10	11
Catocala	*nupta*	L.	13	22
Catocala	*elocata*	ESP.	1	1
Catocala	*electa*	VIEW.	1	3
Catocala	*fulminea*	SC.	5	21
Lygephila	*pastinum*	TR.	3	4
Lygephila	*viciae*	HB.	2	4
Tyta	*luctuosa*	D. & SCH.	1	2
Callistege	*mi*	CL.	2	2
Euclidia	*glyphica*	L.	3	6
Laspeyria	*flexula*	D. & SCH.	2	2
Meganola	*strigula*	D. & SCH.	1	1
Meganola	*albula*	D. & SCH.	4	7
Nola	*cucullatella*	L.	3	4
Nola	*aerugula*	HB.	5	13

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Nola	*cristatula*	HB.	1	1
Nycteola	*revayana*	SC.	2	2
Nycteola	*asiatica*	KRUL.	1	2
Earias	*clorana*	L.	14	68
Earias	*vernana*	F.	3	5
Bena	*prasinana*	L.	6	16
Colocasia	*coryli*	L.	9	22
Diloba	*caeruleocephala*	L.	3	5
Moma	*alpium*	OSB.	1	4
Acronicta	*alni*	L.	1	1
Acronicta	*psi*	L.	2	3
Acronicta	*aceris*	L.	3	4
Acronicta	*leporina*	L.	2	2
Acronicta	*megacephala*	D. & SCH.	13	47
Acronicta	*auricoma*	D. & SCH.	1	1
Acronicta	*rumicis*	L.	5	8
Craniophora	*ligustri*	D. & SCH.	15	91
Simyra	*albovenosa*	GOEZE	5	14
Cryphia	*fraudatricula*	HB.	1	1
Cryphia	*algae*	F.	3	3
Cryphia	*domestica*	HUFN.	1	1
Emmelia	*trabealis*	SC.	1	1
Protodeltode	*pygarga*	HUFN.	5	18
Deltode	*deceptoria*	SC.	3	13
Deltode	*uncula*	CL.	3	3
Deltode	*bankiana*	F.	10	14
Pseudeustrotia	*candidula*	D. & SCH.	10	27
Polychrysia	*moneta*	F.	1	2
Diachrysia	*chrysitis*	L.	18	87
Diachrysia	*zosimi*	HB.	1	2
Macdunnoughia	*confusa*	STEPHENS	9	23
Plusia	*festucae*	L.	9	20
Autographa	*gamma*	L.	39	113
Autographa	*pulchrina*	HW.	1	1
Abrostola	*triplasia*	L.	1	2
Abrostola	*trigemina*	WERNEB.	5	9
Abrostola	*asclepiadis*	D. & SCH.	5	14
Cucullia	*absinthii*	L.	1	1
Cucullia	*lychnitis*	RAMBUR	1	2
Calophasia	*lunula*	HUFN.	2	2
Pyramidcampa	*pyramidea*	L.	4	44
Amphipyra	*tragopoginis*	CL.	5	7
Pyrrhia	*umbra*	HUFN.	2	2
Elaphria	*venustula*	HB.	1	3
Acosmetia	*caliginosa*	HB.	4	12
Caradrina	*morpheus*	HUFN.	3	11
Paradrina	*clavipalpis*	SC.	2	3
Hoplodrina	*octogenaria*	GOEZE	1	3
Hoplodrina	*ambigua*	D. & SCH.	12	56
Atypha	*pulmonaris*	ESP.	1	1
Chilodes	*maritima*	TAUSCHER	6	8
Athetis	*gluteosa*	TR.	1	2
Athetis	*furvula*	HB.	1	1
Proxenus	*lepigone*	MÖSCHLER	4	5
Dypterygia	*scabriuscula*	L.	4	5
Mormo	*maura*	L.	1	1

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Talpophila	*matura*	HUFN.	3	3
Trachea	*atriplicis*	L.	2	6
Euplexia	*lucipara*	L.	9	19
Phlogophora	*meticulosa*	L.	17	31
Actinotia	*polyodon*	CL.	2	2
Eucarta	*virgo*	TR.	1	1
Ipimorpha	*retusa*	L.	6	13
Ipimorpha	*subtusa*	D. & SCH.	9	28
Enargia	*paleacea*	ESP.	3	8
Parastichtis	*suspecta*	HB.	2	3
Mesogona	*oxalina*	HB.	3	3
Cosmia	*diffinis*	L.	2	2
Cosmia	*affinis*	L.	2	2
Cosmia	*pyralina*	D. & SCH.	5	11
Cosmia	*trapezina*	L.	9	30
Atethmia	*centrago*	HW.	11	145
Xanthia	*togata*	ESP.	4	5
Xanthia	*icteritia*	HUFN.	6	42
Xanthia	*gilvago*	D. & SCH.	2	5
Xanthia	*ocellaris*	BKH.	6	47
Fissipunctia	*ypsillon*	D. & SCH.	5	30
Agrochola	*lychnidis*	D. & SCH.	3	6
Agrochola	*circellaris*	HUFN.	7	24
Agrochola	*lota*	CL.	6	27
Agrochola	*macilenta*	HB.	3	17
Agrochola	*helvola*	L.	4	10
Agrochola	*humilis*	D. & SCH.	1	1
Agrochola	*litura*	L.	1	4
Agrochola	*laevis*	HB.	2	4
Eupsilia	*transversa*	HUFN.	6	29
Conistra	*vaccinii*	L.	4	7
Conistra	*rubiginea*	D. & SCH.	1	1
Conistra	*erythrocephala*	D. & SCH.	1	1
Episema	*glaucina*	ESP.	1	1
Cleoceris	*scoriacea*	ESP.	1	1
Lithophane	*hepatica*	CL.	2	2
Lithophane	*ornitopus*	HUFN.	1	1
Lithophane	*furcifera*	HUFN.	1	1
Xylena	*vetusta*	HB.	1	2
Allophyes	*oxyacanthae*	L.	4	6
Valeria	*oleagina*	D. & SCH.	1	1
Dichonia	*convergens*	D. & SCH.	1	1
Antitype	*chi*	L.	1	1
Ammoconia	*caecimacula*	D. & SCH.	6	16
Blepharita	*satura*	D. & SCH.	1	2
Mniotype	*adusta*	ESP.	1	1
Apamea	*monoglypha*	HUFN.	2	3
Apamea	*crenata*	HUFN.	6	9
Apamea	*remissa*	HB.	3	5
Apamea	*anceps*	D. & SCH.	4	15
Apamea	*sordens*	HUFN.	1	2
Apamea	*lateritia*	HUFN.	1	1
Apamea	*unanimis*	HB.	2	4
Loscopia	*scolopacina*	ESP.	2	4
Leucapamea	*ophiogramma*	ESP.	6	19
Oligia	*latruncula*	D. & SCH.	4	13

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Mesoligia	*furuncula*	D. & SCH.	4	14
Mesapamea	*secalis /didyma-Aggre.*	-	2	3
Luperina	*testacea*	D. & SCH.	2	2
Rhizedra	*lutosa*	HB.	4	7
Amphipoea	*oculea*	L.	4	19
Amphipoea	*fucosa*	FRR.	2	11
Hydraecia	*micacea*	ESP.	17	78
Hydraecia	*ultima*	HOLST	1	1
Gortyna	*flavago*	D. & SCH.	8	14
Staurophora	*celsia*	L.	3	9
Celaena	*leucostigma*	HB.	6	7
Nonagria	*typhae*	THNB.	2	2
Archanara	*sparganii*	ESP.	1	1
Archanara	*algae*	ESP.	1	1
Sedina	*buettneri*	HERING	1	2
Arenostola	*semicana*	ESP.	1	1
Chortodes	*extrema*	HB.	1	2
Chortodes	*fluxa*	HB.	3	3
Chortodes	*pygmina*	HW.	3	5
Discestra	*trifolii*	HUFN.	17	74
Lacanobia	*w-latinum*	HUFN.	4	6
Lacanobia	*oleracea*	L.	19	72
Lacanobia	*thalassina*	HUFN.	7	17
Lacanobia	*suasa*	D. & SCH.	12	43
Hada	*nana*	HUFN.	1	1
Hadena	*bicruris*	HUFN.	4	6
Hadena	*confusa*	HUFN.	10	22
Hadena	*perplexa*	D. & SCH.	1	2
Aneda	*rivularis*	F.	2	2
Melanchra	*persicariae*	L.	2	5
Mamestra	*brassicae*	L.	9	30
Polia	*nebulosa*	HUFN.	2	2
Leucania	*obsoleta*	HB.	4	12
Mythimna	*turca*	L.	2	2
Mythimna	*conigera*	D. & SCH.	5	10
Mythimna	*ferrago*	F.	4	16
Mythimna	*albipuncta*	D. & SCH.	24	142
Mythimna	*impura*	HB.	12	101
Mythimna	*pallens*	L.	24	147
Mythimna	*l-album*	L.	8	17
Orthosia	*incerta*	HUFN.	5	26
Orthosia	*gothica*	L.	5	23
Orthosia	*cruda*	D. & SCH.	2	5
Orthosia	*opima*	HB.	1	3
Orthosia	*populeti*	F.	2	3
Orthosia	*cerasi*	F.	2	3
Orthosia	*gracilis*	D. & SCH.	1	2
Orthosia	*munda*	D. & SCH.	1	1
Panolis	*flammea*	D. & SCH.	3	11
Egira	*conspicillaris*	L.	2	5
Tholera	*cespitis*	D. & SCH.	1	33
Neuronia	*decimalis*	PODA	6	23
Axylia	*putris*	L.	15	72
Ochropleura	*plecta*	L.	27	14
Diarsia	*mendica*	F.	1	2
Diarsia	*brunnea*	D. & SCH.	1	4

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Familie / Gattung	Art	Autor	Anzahl Nachweise	Anzahl Individuen
Diarsia	*rubi*	VIEW.	13	75
Diarsia	*florida*	SCHMIDT	2	2
Noctua	*pronuba*	L.	13	27
Noctua	*fimbriata*	SCHREBER	8	14
Noctua	*orbona*	HUFN.	1	1
Noctua	*comes*	HB.	1	1
Noctua	*interposita*	HB.	1	1
Noctua	*janthina*	D. & SCH.	13	30
Spaelotis	*ravida*	D. & SCH.	1	1
Opigena	*polygona*	D. & SCH.	6	12
Graphiphora	*augur*	F.	1	3
Eugnorisma	*depuncta*	L.	1	1
Xestia	*c-nigrum*	L.	29	295
Xestia	*triangulum*	HUFN.	2	3
Xestia	*baja*	D. & SCH.	3	5
Xestia	*rhomboidea*	ESP.	1	1
Xestia	*sexstrigata*	HW.	8	24
Xestia	*xanthographa*	D. & SCH.	9	58
Cerastis	*rubricosa*	D. & SCH.	2	8
Anaplectoides	*prasina*	D. & SCH.	5	7
Euxoa	*aquilina*	D. & SCH.	1	1
Euxoa	*tritici*	L.	1	1
Yigoga	*nigrescens*	HÖFNER	1	1
Agrotis	*ipsilon*	HUFN.	14	37
Agrotis	*exclamationis*	L.	8	29
Agrotis	*segetum*	D. & SCH.	18	156
Summe			**2981**	**9088**

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Denisia

Jahr/Year: 2010

Band/Volume: 0029

Autor(en)/Author(s): Lichtenberger Franz

Artikel/Article: Beitrag zur Kenntnis der Schmetterlingsfauna (Lepidoptera) der Marchauen bei Drösing, Niederösterreich 173-192